

Protokoll

über die 768. öffentliche Sitzung des Rates
am Donnerstag, dem 01.11.2018,
im Sitzungssaal des Alten Rathauses, Poststraße 12, 29614 Soltau

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Ratsherr Peter Hoppe

Ratsmitglieder

Ratsherr Siegfried Belz

Ratsfrau Erika Bierwag

Ratsherr Karsten Brockmann

Ratsherr Carl-Günther Clasen

Ratsfrau Elke Cordes

Ratsherr Georg-Wilhelm Dehning

Ratsherr Otto Elbers

Ratsherr Harald Garbers

Ratsherr Klaus Grimkowski-Seiler

Ratsherr Ingolf Grundmann

Ratsherr Ernst Habermann

Ratsfrau Heidrun Horn

Ratsherr Birhat Kacar

Ratsherr Reiner Klatt

Ratsherr Cord Meyer

Ratsherr Hermann-Billung Meyer

Ratsfrau Monika Pitschmann

Ratsfrau Angela Prandtke

Ratsherr Bernhard Schielke

ab 18.05 Uhr, TOP 7

Ratsfrau Heidi Schörken

Ratsherr Thorsten Schröder

Ratsherr Klaus-Peter Sperling

Ratsherr Prof. Dr. Hans-Jürgen Sternowsky

Ratsherr Kai von der Brellie

Ratsherr Dietrich Wiedemann

ab 18.06 Uhr, TOP 8

Ratsfrau Christina Wilhelm

Ratsherr Dr. Hans Willenbockel

Ratsherr Jürgen Winkelmann

Ratsherr Volker Wrigge

Ratsherr Christian Peter Wüstenberg

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder

Ratsherr Friedhelm Eggers

Bürgermeister Helge Röbbert

Ratsherr Henrich Seißenberg

Ratsherr Wilfried Worch-Rohweder

Ortsvorsteherin

Frau Kristiane Weiland

Eigenbetrieb Stadtentwässerung

Herr Karl-Hermann Ahrens

Verwaltung

Herr Erster Stadtrat Wolfgang Cassebaum

Frau Tanja Biedermann

Herr Daniel Gebelein

Herr Stephan Holldorf

Frau Yvonne Prüser

Herr Andreas Witt

Gäste

Gottfried Berndt

Karl Beck

Vorsitzender des Seniorenbeirates
Seniorenbeirat

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Punkte 1-4: Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die zahlenmäßige Anwesenheit der Ratsmitglieder, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

Punkt 5: Feststellung des Protokolls der Sitzung vom 27.09.2018

Das Protokoll der Sitzung vom 27.09.2018 wird in der vorliegenden Fassung festgestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Enthaltungen: 3

Punkt 6: Bericht des Bürgermeisters

Es liegen keine Berichte des Bürgermeisters vor.

Punkt 7: Berichte aus den Ausschüssen

Der stellvertretende Bürgermeister, Ratsherr Grundmann, berichtet aus der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 25.10.2018. Ratsherr H.-B. Meyer berichtet aus der Sitzung des Bauausschusses am 16.10.2018

Punkt 8: Vorstellung der Auswertung der Fragebogenaktion "Bedürfnisse von Seniorinnen und Senioren in Soltau"

Der Vorsitzende des Seniorenbeirates, Herr Berndt, berichtet von der Umfrage des Seniorenbeirates unter den Seniorinnen und Senioren, um deren Bedürfnisse zu erfahren. Herr Beck vom Seniorenbeirat stellt ausführlich den Umfang und die Ergebnisse der Befragung vor. Die Präsentation ist dem Protokoll beigelegt.

**Punkt 9: Feststellung der Besetzung des Bauausschusses gemäß § 71 Abs. 5 NKomVG
Vorlage: 0132/2018**

Der Rat stellt die Besetzung des Bauausschusses durch Beschluss wie folgt fest:

CDU	Rh. Dehning Rh. Peter Hoppe Rh. H.-B. Meyer, Vorsitzender Rh. Winkelmann
-----	---

SPD	Rh. Belz Rh. Grundmann, stellv. Vors. Rf. Prandtke
-----	--

BU / FDP	Rh. Brockmann Rh. Elbers
----------	-----------------------------

Bündnis 90 / Die Grünen Rh. Wiedemann

AfD	Rh. Schielke
-----	--------------

Grundmandate

dps	Rh. Worch-Rohweder
------------	--------------------

fraktionsloser Abgeordneter	Rh. Sperling
--------------------------------	--------------

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 10: Feststellung der Besetzung des Schulausschusses gemäß § 71 Abs. 5 NKomVG; Vertreter der Erziehungsberechtigten der Wilhelm-Busch-Schule
Vorlage: 0133/2018**

Der Rat stellt die Besetzung des Schulausschusses gemäß § 73 i.V. § 71 Abs. 5 NKomVG, § 110 Abs. 2 NSchG und der §§ 4 und 6 der Verordnung über das Beru-

funksverfahren für die kommunalen Schulausschüsse vom 17.10.1996 durch Beschluss wie folgt fest:

CDU	Rh. von der Brelie Rh. C. Meyer, stellvertr. Vorsitzender Rf. Bierwag
SPD	Rh. Kacar Rf. Wilhelm, Vorsitzende
BU / FDP	Rh. Brockmann
Bündnis 90 / Die Grünen	Rh. Habermann

Grundmandate

AfD	Rf. Horn
dps	Rh. Clasen

Hinzugewählte

Lehrervertreter	Mitglied	Vertreter
GS I	Astrid Stute-Gallmann	Petra Kröger-Röhrs
GS II	Antje Kleinschmidt	Stefan Strathmann
GS III	Olaf Steiner	Katharina Pfitzinger-Boes
Elternvertreter		
GS I	Matthias Kutter	Jessica Lahmer
GS II	Claus Ramputh	Manuela Bartels
GS III	Torsten Hornbostel	Sarah Möller

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 11: Neue Besetzung des Aufsichtsrates der Ansiedlungs- und Wohnungsbaugesellschaft mbH Soltau **Vorlage: 0123/2018**

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, lost den siebten und achten Sitz im Aufsichtsrat der AWS zwischen der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und der Fraktion des Bündnis 90 / Die Grünen aus. Das Los fällt auf die CDU-Fraktion und die SPD-Fraktion.

Für die CDU-Fraktion benennt die Fraktionsvorsitzende, Ratsfrau Schörken, Ratsherrn Wrigge. Die Mitglieder der SPD-Fraktion bleiben unverändert.

Der Rat beschließt, Ratsherr Sperling wird als Mitglied des Aufsichtsrates der Ansiedlungs- und Wohnungsbaugesellschaft mbH Soltau abberufen.

Der Rat stellt die Sitzverteilung des Aufsichtsrates durch Beschluss wie folgt neu fest:

Vorsitzender Bürgermeister Röbbert

CDU 3 Sitze

SPD 2 Sitze

BU / FDP 1 Sitz

Losentscheid zwischen CDU, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen:

7. Sitz CDU

8. Sitz SPD

Der Rat stellt die Besetzung des Aufsichtsrates durch Beschluss fest:

Vorsitzender Bürgermeister Röbbert

CDU Rh. Hoppe
Rh. H.-B. Meyer
Rf. Schörken
Rh. Wrigge

SPD Rh. Garbers
Rh. Grundmann
Rh. Klatt

BU / FDP Rh. Schröder

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 12: Satzung zur 6. Änderung der Satzung der Stadt Soltau über die Erhebung von Schmutzwasserbeiträgen und Gebühren für die Schmutzwasserbeseitigung (Abgabensatzung für die Schmutzwasserbeseitigung)
Vorlage: 0128/2018

Der Betriebsausschuss empfiehlt,
der Rat beschließt:

1. Die von der Verwaltung erstellte Gebührenkalkulation einschließlich der Dokumentation wird zur Kenntnis genommen, die dort vorgenommenen Ermessens- bzw. Prognoseentscheidungen bestätigt und ausdrücklich beschlossen.
2. Die Gebührenfestsetzung erfolgt auf Grundlage der Berechnung der Zinskosten nach den tatsächlichen Zinsen (Gebührensatz 2,67 €/m³).

Insbesondere werden folgende Festlegungen getroffen:

- a) Die neue Schmutzwassergebühr wird für den Kalkulationszeitraum 2019-2020 festgesetzt.

- b) Die der Gebührenkalkulation zu Grunde gelegten Abschreibungsbeträge sowie Restbuchwerte werden aus dem Anlagenachweis der Stadtwerke übernommen.
- c) Aus der Nachkalkulation für 2015 und 2016 resultieren Überdeckungen im Bereich Schmutzwasser i.H.v. 424.314,16 € (2015) und 292.292,76 € (2016), die in der Kalkulation für 2019 und 2020 ausgeglichen werden.
- d) Als Bemessungsgrundlage für die Schmutzwassergebühr wird eine Abwassermenge von jeweils 1.100.000 m³ festgesetzt.
- e) Bei der Verzinsung der Anlagegüter werden ausschließlich die tatsächlichen Fremdkapitalzinsen als Aufwandsposition zu Grunde gelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 13: Satzung zur 3. Änderung der Satzung der Stadt Soltau über die Erhebung von Niederschlagswasserbeiträgen und Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung (Abgabensatzung für die Niederschlagswasserbeseitigung)
Vorlage: 0129/2018

Der Betriebsausschuss empfiehlt,
 der Rat beschließt:

1. Die von der Verwaltung erstellte Gebührenkalkulation einschließlich der Dokumentation wird zur Kenntnis genommen, die dort vorgenommenen Ermessens- bzw. Prognoseentscheidungen bestätigt und ausdrücklich beschlossen.
2. Die Gebührenfestsetzung erfolgt auf Grundlage der Berechnung der Zinskosten nach den tatsächlichen Zinsen (Gebührensatz 0,35 €/m²).
3. Ein neuer Gebührentatbestand für die Einleitung von Grund-, Drainage- oder Kühlwasser i.H.v. 0,60 €/m³ wird in die Satzung aufgenommen.
4. Die 3. Änderung der Satzung der Stadt Soltau über die Erhebung von Niederschlagswasserbeiträgen und Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung (Abgabensatzung Niederschlagswasser) vom 08. September 2005 wird in der vorliegenden Fassung unter Beachtung des beschlossenen Gebührensatzes zu 2a. und 3 beschlossen.

Insbesondere werden folgende Festlegungen getroffen:

- a) Die neue Niederschlagswassergebühr wird für den Kalkulationszeitraum 2019-2020 festgesetzt.
- b) Die der Gebührenkalkulation zu Grunde gelegten Abschreibungsbeträge sowie Restbuchwerte werden aus dem Anlagenachweis der Stadtwerke übernommen.

- c) Aus der Nachkalkulation für 2015 und 2016 resultiert eine Überdeckung im Bereich Niederschlagswasser i.H.v. 49.663,54 € (2015) und eine Unterdeckung in Höhe von 31.755,10 € (2016), die in der Kalkulation für 2019 und 2020 ausgeglichen werden.
- d) Als Bemessungsgrundlage für die Niederschlagswassergebühr wird die tatsächlich angeschlossene, bebaute und befestigte (versiegelte) Grundstücksfläche von jeweils 1.580.000 m² festgesetzt.
- e) Bei der Verzinsung der Anlagegüter werden ausschließlich die tatsächlichen Fremdkapitalzinsen als Aufwandsposition zu Grunde gelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 14: Satzung zur 11. Änderung der Satzung der Stadt Soltau über die Erhebung von Gebühren für die Abfuhr von Abwasser und Fäkal-schlamm aus Hauskläranlagen und abflusslosen Gruben
Vorlage: 0130/2018

Der Betriebsausschuss empfiehlt,
 der Rat beschließt:

1. Die von der Verwaltung erstellte Gebührenkalkulation einschließlich der Dokumentation wird zur Kenntnis genommen, die dort vorgenommenen Ermessens- bzw. Prognoseentscheidungen bestätigt und ausdrücklich beschlossen.
2. Die Gebührenfestsetzung erfolgt auf Grundlage der Berechnung der Zinskosten nach den tats. Zinsen (27,57 €/m³ und 52,05 €/m³).
3. Die 11. Änderung der Satzung der Stadt Soltau über die Erhebung von Gebühren für die Abfuhr von Abwasser und Fäkal-schlamm aus Hauskläranlagen und abflusslosen Gruben wird in der vorliegenden Fassung unter Beachtung des beschlossenen Gebührensatzes zu 2a. beschlossen.

Insbesondere werden folgende Festlegungen getroffen:

- a) Die neuen dezentralen Schmutzwassergebühren werden für den Kalkulationszeitraum 2019-2020 festgesetzt.
- b) Die der Gebührenkalkulation zu Grunde gelegten Abschreibungsbeträge sowie Restbuchwerte werden aus dem Anlagenachweis der Stadtwerke übernommen.
- c) Aus der Nachkalkulation für 2015 und 2016 resultiert eine Unterdeckung im Bereich der dezentralen Abwasserentsorgung i.H.v. 4.932,38 € (2015) und eine Überdeckung in Höhe von 3.284,92 € (2016), die in der Kalkulation für 2019 und 2020 ausgeglichen werden.
- d) Als Bemessungsgrundlage für die dezentrale Schmutzwassergebühr wird eine

Abfuhrmenge von jährlich 250 m³ bei abflusslosen Gruben bzw. 367 m³ bei Kleinkläranlagen festgesetzt.

- e) Bei der Verzinsung der Anlagegüter werden ausschließlich die tatsächlichen Fremdkapitalzinsen als Aufwandsposition zu Grunde gelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 15: Benennung einer Straße in Tetendorf in "Kuhdamm"
Vorlage: 0116/2018

Der Bauausschuss empfiehlt,
 der Verwaltungsausschuss empfiehlt,
 der Rat beschließt:

Die Erschließungsstraße im B-Plan Tetendorf Nr. 1 „Weiher östlich der Bundesstraße B 3“ wird in Kuhdamm benannt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Enthaltungen: 1

Punkt 16: Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Erschließung für den Geltungsbereich des Bebauungsplans von Harber Nr. 11, 2. Änderung "Wohngebiet zwischen den beiden Siedlungen" zwischen der Stadt Soltau und der Ansiedlungs- und Wohnungsbau-gesellschaft mbH Soltau (AWS)
Vorlage: 0124/2018

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt,
 der Rat beschließt:

Der Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrags zur Erschließung für den Geltungsbereich des Bebauungsplans von Harber Nr. 11, 2. Änderung „Wohngebiet zwischen den beiden Siedlungen“ zwischen der Stadt Soltau und der Ansiedlungs- und Wohnungsbau-gesellschaft mbH Soltau (AWS) wird in der als Anlage beigefügten Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Enthaltungen: 1

Punkt 17: Antrag der SPD-Fraktion vom 17.10.2018 zum Haushalt 2019
Vorlage: 0136/2018

Ratsherr Klatt erläutert, dass eine grundlegende systematische Änderung zum Haushalt beantragt würde. Er bittet um eine Verweisung des Antrages in den Finanzausschuss, die weiteren Fachausschüsse würden sich im Anschluss damit befassen müssen.

Der Rat verweist den Antrag zur Beratung in den Finanzausschuss.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 18: Antrag von Ratsherrn Sperling vom 21.10.2018 zu ausländerrechtlichen Identifikationsprüfungen
Vorlage: 0137/2018

Ratsherr Sperling erläutert den Antrag. Ratsherr Klatt erläutert, dass der Antrag in das laufende Geschäft der Verwaltung und damit in die Zuständigkeit des Bürgermeisters eingreift und beantragt die Nichtbefassung des Antrages nach der Geschäftsordnung.

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, lässt über den Antrag von Ratsherrn Klatt zur Geschäftsordnung auf Nichtbefassung abstimmen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen, Nein: 1, Enthaltungen: 1

Punkt 19: Anträge, Anfragen und Anregungen

Ratsherr Garbers berichtet, dass nach seinen Informationen zur Amerika Linie Runde Tische stattgefunden hätten. Er fragt, wer daran teilnahm und nach dem aktuellen Sachstand.

Ratsherr Klatt bittet, die städtischen KiTas in das Berichtswesen einzubeziehen, da zu deren Konzepten nichts bekannt sei.

Außerdem fragt Ratsherr Klatt nach den Jahresberichten der Verwaltung. Die letzten Berichte, die ihm vorlägen, wären einige Jahre alt. Er fragt, in welcher Form der Rat an diese Informationen käme. Insbesondere seien auch die Zahlen aus dem Sozialamt von Interesse.

Ratsherr Klatt bittet um einen Bericht zum Fremdenverkehrsbeitrag in der nächsten Sitzung des Finanzausschusses.

Ratsherr Klatt fragt, ob das Leerstandskataster noch aktualisiert und gepflegt würde. Insbesondere fielen die Leerstände in der Bahnhofstraße auf.

Ratsherr Klatt weist auf die gemeinsame Fraktionssitzung am 14.11.2018 hin, in der Herr Klein zu Straßenausbaubeiträgen referieren würde.

Punkt 20: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Punkt 21: Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, schließt die öffentliche Sitzung um 19.06 Uhr.

Peter Hoppe
Vorsitzender

Yvonne Prüser
Protokollführung

Wolfgang Cassebaum
Erster Stadtrat